KAHR – Unser Beitrag für die Regionen

Kommunale Konsultation in der StädteRegion Aachen

Am 23.05.2024 wurden interessierte Kommunen der StädteRegion Aachen im Rahmen eines kommunalen Konsultationstermins zu aktuellen Bauleitplanungen beraten. Die Unterstützung der Kommunen bei der hochwasserangepassten Bauleitplanung geht über diesen Termin hinaus, da weitere Beratung in einem Nachfolgetermin erfolgte und Fragestellungen im Lehrbetrieb aufgegriffen werden.

Für wen ist die kommunale Konsultation in der StädteRegion Aachen?

Die kommunale Konsultation richtet sich an Kommunen der StädteRegion Aachen, die zu aktuell laufenden Bauleitplanungen eine Einschätzung aus dem KAHR-Projekt einholen möchten. Das erste Format wurde stark unterstützt durch die StädteRegion Aachen. Der Austausch ist noch anhaltend.

Sie möchten sich über den kommunalen Konsultationstermin informieren?

Für Rückfragen wenden Sie sich an	Lehrstuhl und Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft, RWTH Aachen University Dr.-Ing. Stefanie Wolf (wolf@iww.rwth-aachen.de)
oder an unsere Projektbüros	NRW: kahr-nrw@iww.rwth-aachen.de (RWTH/IWW, Aachen) RLP: kahr-rlp@iqib.de (IQIB, Ahrweiler)

Zeitliche Verfügbarkeit des kommunalen Konsultationstermins:

Der kommunale Konsultationstermin fand am 23.05.2024 statt. Der Austausch ist noch anhaltend und es findet ein Transfer in den Lehrbetrieb statt. Eine Veröffentlichung befindet sich in Arbeit.

„Besonders in historisch gewachsenen hochwassergefährdeten Gebieten ist eine hochwasserangepasste Bauleitplanung herausfordernd. Wir schätzen hier die wissenschaftliche Unterstützung aus dem KAHR-Projekt.“

Sophie Große-Oetringhaus, Abteilung für Stadtentwicklung und Umwelt, Kupferstadt Stolberg (Rhld.)

Das BMBF-Verbundprojekt KAHR (KlimaAnpasung – Hochwasser – Resilienz) begleitet den Wiederaufbauprozess in NRW und RLP und leistet einen wissenschaftlichen Beitrag zum Hochwasserrisikomanagement nach der Flutkatastrophe, um die betroffenen Regionen resilienter zu gestalten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.hochwasser-kahr.de

An der Konsultation beteiligte KAHR-Partner: